

Ein Vierteljahrhundert an der Spitze des Konzerns

29.04.2004, 02:19 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *mzbern*

Hans Ringier aus der vierten Generation der Schweizer Mediendynastie ist am Sonntag 96-jährig gestorben, wie der Verlag Ringier am Montag mitteilte. Der «Blick»-Mitbegründer war bis zuletzt Ehrenpräsident des Ringier-Verwaltungsrates.

Grösste Kaufzeitung des Landes

Hans Ringier übernahm 1960 nach dem Tode seines Vaters Paul August Ringier die Leitung des Verlagshauses mit damals rund 2000 Mitarbeitenden. Ein Vierteljahrhundert lang stand er an der Spitze des grössten schweizerischen Verlagshauses. Der medienhistorisch herausragende Erfolg des Hauses Ringier ist zweifellos die Lancierung der Boulevardzeitung «Blick», bis heute die grösste Kaufzeitung des Landes. «Blick» übertrug zum ersten Mal in der Schweiz die Bildsprache des neuen Mediums Fernsehen in den Printbereich. Hans Ringier war 1959, als der «Blick» das erste Mal erschien, Generaldirektor des Verlags.

Stabswechsel 1985

In seine Zeit als Verleger fällt der Start des «Sonntags-Blick» (1969) und der Fernsehzeitschrift «Tele» (1967). Die zunehmend internationale Ausrichtung des Konzerns wurde unter Hans Ringiers Ägide mit Zukäufen in Deutschland und den USA begonnen. 1985 gab er die Ringierleitung an seine Söhne Michael und Christoph weiter. Christoph Ringier zog sich Anfang der Neunziger Jahre aus dem Unternehmen zurück. Michael Ringier ist bis heute Verleger. Mittlerweile arbeiten rund 6000 Menschen für Ringier, davon etwa 3900 in der Schweiz.

Dynastie 1831 gegründet

Hans Ringier kam 1906 als Urenkel des Dynastiegründers Johann Rudolf Ringier auf die Welt. Johann Rudolf eröffnete 1831 in Zofingen AG eine Buckdruckerei und legte damit den Grundstein zu einem Imperium, das die Schweizer Medienlandschaft seither entscheidend mitprägt. Erstes Ringier-Produkt war die «Roggwiler Chronik». Der am Sonntag in Zofingen verstorbene Hans Ringier aus der vierten Generation wird in der Ringier-Mitteilung als passionierter Kunstsammler und leidenschaftlicher Schlittschuhläufer geschildert. Gemeinsam mit seiner 1996 gestorbenen Frau Eva Ringer-Landolt zog er vier Kinder gross.

Vogt-Schild/Habegger Medien AG

Zuchwilerstrasse 21

Postfach 748

4501 Solothurn

Telefon +41 32 624 71 11

Telefax +41 32 624 74 44

Portrait

News-ID: 9078 • Views: 2187 (Stand: 01.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/9078/Ein-Vierteljahrhundert-an-der-Spitze-des-Konzerns.html>